

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

37 (4.3.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-370257](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-370257)

Severisches Wochenblatt

nr 8

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 37. Dienstag, den 4. März 1884.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Domainen-Inspection.

Im alten Sandumer (Sever'schen) Groden in der Gemeinde Sande sind zwei Fettweiden des Kronguts zur Nutzung vom 1. Mai 1884 auf drei oder sechs Jahre unter der Hand zu verpachten, nämlich:

Hamm Nr. 6, Flur 7 Parz. Nr. 24 und 25,

groß 6 ha 68 ar 21 □m,

Hamm Nr. 7, Flur 7 Parz. Nr. 23,

groß 6 ha 71 ar 68 □m.

Pachtliebhaber wollen ihre Gebote mündlich oder schriftlich bei der Domainen-Inspection abgeben.

Oldenburg, 1884 Februar 27.

R ü d e r.

Zur öffentlichen Verpachtung der aus der Pacht gefallenen Metzen 49 und 50 des Cäciliengrödenendeichs und Außengroden's findet Termin am

Donnerstag, den 13. März,

Vormittags 11 Uhr,

auf dem Amte statt.

Amte Sever, 1884 Februar 28.

H a y e s s e n.

Zur Musterung der Militairpflichtigen aus dem Aushebungsbezirk Sever sind folgende Termine in Schermering's Gasthause zum Adler in Sever angesetzt:

1. auf Montag, den 10. März d. J., Morgens 8 Uhr, für die 1862 und früher geborenen Militairpflichtigen, welche noch keine definitive Entscheidung erhalten haben,
2. auf Dienstag, den 11. März d. J., Morgens 8 Uhr, für die 1863 geborenen Militairpflichtigen, welche noch keine definitive Entscheidung erhalten haben,
3. auf Mittwoch, den 12. März d. J., Morgens 8 Uhr, für die 1864 geborenen Militairpflichtigen aus den Gemeinden Accum, Bant, Clevern, Fedderwarden, Heppens, Hohenkirchen, Sever, Midboge, Minsen, Neuende, Oldorf, Rafens, St. Joost und Sande,
4. auf Donnerstag, den 13. März d. J., Morgens 8 Uhr, für die 1864 geborenen Militairpflichtigen aus den Gemeinden Sandel, Schortens, Sengwarden, Sillenstede, Tettens, Waddewarden, Westrum, Wiarden, Wiefels und Wüppels.

Nach beendigter Musterung findet die Loosung des jüngsten Jahrganges statt. Am Schluß des Geschäfts am ersten Tage wird die Classification vorgenommen.

Die Militairpflichtigen haben sich zu den bestimmten Terminen zur Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile rechtzeitig einzufinden, und haben die 1863 und früher geborenen ihre Loosungsscheine mitzubringen.

Die Schiffahrt treibenden Militairpflichtigen, Schiffshandwerker, Maschinisten, Heizer etc. haben ihre Musterungsbücher, Atteste über ihre gewerbliche Qualifikation etc. im Termine vorzulegen.

Sever, 1884 Februar 20.

Der Civilvorsitzende der Ersatz-Commission des Aushebungsbezirks Sever.

H a y e s s e n.

Groden-Sache.

Im Mahnstück und Schilliger Außengroden sind Rhynschloot, Zu- und Abwässerungsgrüben zu Pütten und Untiefen, sowie die Längswasserzüge (Parzellen-gräben), bis ins Watt, gegen den 1. April d. J. gründlich aufzuräumen, zu begraben und nach Bestand in Stand zu setzen; auch die Mäuerde zum Fahrweg zu verschichten.

Säumige Pächter haben jedenfalls Conventionalstrafen und Ausverdingen auf ihre Kosten zu gewärtigen.

Horumerfel, den 25. Februar 1884.

S e g e r, Grodenaufseher.

Gemeindefache.

Am 10. März werde ich Vormittags von 10 bis 12 Uhr in Ricks's Wirthshaus anwesend sein, um die Gemeindeumlage, repartirt nach der Größe der Grundstücke und dem Feuerwerth der Häuser, im Betrage von 70 Pf. pro Hectar, sowie die Hundesteuer zu erheben.

Langerwerth, 29. Febr. 1884. B. Hinrichs.

Armen-Sache.

Die Annehmer der Armenpflinglinge der Gemeinde Sillenstede haben sich am

Mittwoch, den 12. März,

Nachmittags 4 Uhr,

in Joh. H. Janßen Wirthshaus mit ihren Pflinglingen einzufinden, um über ferneres Verbleiben zu verhandeln. Neu unterzubringen sind 2 Knaben im Alter von 12 und 10 Jahren, wozu geeignete Annehmer geladen werden.

Kellinghausen, 1884 Febr. 29.

Armencommission.

A. K e l l i n g.

Verpachtungen.

Das den Erben des weil. Schuhmachers Joh. Hinr. Hinrichs gehörige, zu Clevern belagene Haus mit Garten und pl. m. 2 1/2, Matten Land soll



am Sonnabend, den 8. März d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

in Martens Wirthshause zu Cleverns öffentlich ver-
pachtet werden, wozu Reflectanten hiermit eingeladen
werden.

Feber, 1884 Februar 28.

Theodor Meyer.

Der Hausmann A. B. Drantmann bei Oldorf
beabsichtigt am

Montag, den 10. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

in A. Eden Wirthshause zu Oldorf:

ca. 9 $\frac{1}{3}$ Matten als Pflugland,

in drei Hämnen belegen, durch den Unterzeichneten
öffentlich meistbietend verpachten zu lassen.

Pächter ladet ein

Lettenß, 1. März 1884.

A. G. Oltmanns, Rstllr.

Vergantungen.

In Concursachen des Gärtners Stephan zu
Feber soll die Vergantung am

Mittwoch, den 5. März d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

beim Hause des pp. Stephan fortgesetzt werden.

Es kommen zum Verkauf:

mehrere 100 div. Topfpflanzen, Obstbäume,
Lebensbäume, Rosen, Gesträuche, mehrere
Mistbeetkästen und Fenster, mehrere Haufen
Blumenerde und Dünger,

sodann; Möbel, Hausgeräte etc., als:

1 Sopha, 1 Sophatisch, 6 Polsterstühle,
1 mah. Spiegel, 1 Kaffeetisch, 1 Eckborte,
1 Badentisch mit Aufsatz, Borten, 6 Korb-
stühle, 1 Waschmaschine, Glas-, Porcellan-
und Steinzeug, Gartengeräthe, 4 silb.
Eßlöffel, 4 do. Theelöffel, 2 Handwagen,
1 Wagen mit Aufsatz, Pferdegeschirr,
Nippfachen, Schildereien, verschiedene
Kisten und Kasten, sowie sonstige haus-
geräthliche Gegenstände,

ferner: 1 Schwein.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Feber.

M. H. Müssen.

Da gestern die Vergantung von Moventien und
Mobilien etc. bei der Wittwe Feldhausen zu Sophien-
groden nicht beendet ist, so wird dieselbe am

Donnerstag, den 6. d. Mts.,

Nachmittags 1 Uhr anf.,

fortgesetzt und kommt noch zum Aufsatz:

Schränke, Buddelci, Tische, Stühle,
Wanduhren, Speck, Fett, Würste, Por-
cellan-, Glas- und Steinzeug u. s. w.

Kaufliebhaber werden dazu eingeladen.

Lettenß, 1884 März 2.

A. G. Oltmanns,

Rstllr.

Der Handelsmann G. C. Kink aus Feber läßt
am Donnerstag, den 6. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfang.,

in Beckers Behausung zu Ebberiege:



**30—40 St.
große u. kleine
Schweine**

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Neuende, 1884 Februar 28.

**H. C. Cornelissen,
Auctionator.**

Die Wittve des weil. Zimmermeisters Edo
Behrens Hinrichs zu Bübbens läßt am

Donnerstag, den 6. März d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anf.,

in und bei ihrem Hause meistbietend auf Zahlungs-
frist durch den Unterzeichneten verkaufen:

1 junge trüchtige Ziege,

2 neue Decimal-Käsepressen, 2 Kleiderschränke,
1 compl. 2schlfr. Bett, 1 Turteltauben-
kasten, 2 Eimer, 2 eis. Töpfe, 1 Zoch,
1 Schweinetrog, 2 Karren, darunter 1 Bor-
karre, Harfen, Forken, Spaten, 2 Böde,
1 Leiter, Kisten, Kasten, 1 Hackblock mit
Hacker u. s. w.;

sowie: compl. Zimmergeräthschaften, als: 1 fast
neue Hobelbank, 1 Drehbank, 3 Zeugrahmen
für Zimmergeräthschaften, Streichböcke, 1
Drehschleifstein, mehrere Sägen, darunter
1 große, sehr gute Glubfäge, Nuthhobel,
Flüthhobel und andere Hobel, sowie Meißel
in allen Sorten, Stemm- u. Stecheisen,
Bohrer, darunter Rößel-, Stangen- und
Schneckenbohrer, 2 große Möder, Hammer,
Beile, Aegte, Düffel, Zangen, Raspen, Feile,
Drechstangen, Schraubenschlüssel, Winkel,
1 Reihzeug, 1 Wasserwaage, 2 Bankknechte,
1 Dockenbock mit Sense, Widen zu Stein-
schärfen, sowie mehrere zum Mühlenbau er-
forderliche Geräthschaften, ausgeschnittenen
Krammen u. Kammhölzer u. s. w.;

auch: 1 Kastenuhr, 1 Commode, 3 Tische, 1 Kleider-
schrank, einige Stühle, 1 Petroleum-
kochmaschine, 1 Spiegel, 2 Fuder Torf, 1
Parthie Brennholz und mehrere sonstige
hausgeräthliche Sachen;

ferner: 1 Parthie Hölzer in Pfosten u. Dielen, als:
Eichen, Buchen, Tannen u. Eichen, Legter
in 3"- und 4"-Pfosten, worunter auch Krumm-
hölzer, und was weiter zum Vorschein kommt.

Kaufliebhaber werden eingeladen mit dem Be-
merken, daß sämtliche Zimmergeräthschaften von
ganz besonderer Güte sind.

Bübbens, 1884 Febr. 19.

J. J. Detmers.

Der Arbeiter Johann Meyer zu Mahnhamm
will wegen Auswanderung nach Amerika seine Mo-
ventien, Haus- und Küchengeräthe, namentlich:

1 Weichkub,

1 Kubenter,

1 Kubfalsb,



1 trchtige Ziege, 1 Ziegenbock, 3 Hhner,

2 Glaschrnke, 1 Kleiderschränke, 1 Ed-
schränke, 1 Milchschranke, 1 Sopha, 1
Commode, 2 Spiegel, Schilbereien, 5
Tische, 2 amerik. Wanduhren, 7 Kschen-
sthle, 1 Wiege, Glas-, Porcellan- und
Steinzeug;

2 Nähmaschinen, 1 Mzenschraube mit
Eisen, 1 Petroleumkochmaschine, 1 Koch-
ofen mit Zubehör, 2 Pltteisen, 2 inn.
Kaffeekannen, 5 dto. Leuchter, dto. Rummen,
1 kupf. Gieer, 2 dto. Pfannen, 1 dto.
Waschkessel, 2 Karrenmaschinen, 2 Butter-
kannen, 4 Rahmfsser, Milch- und Wasser-
eimer, Einmachefsser, 5 eis. Töpfe, 1
großer Waschtopf, Theekessel, Waschballen,
1 Decimalwaage mit Gewchten, 1 Hand-
wagen von 1000 Pfd. Tragkraft, 5
Karren, 4 Kisten, 50 bis 60 Stück große
und kleine Körbe, 4fach neue Fenster,
Rug- und Brennholz, etwas Heu und
Stroh, Erbsen und Bohnen-Sträucher,
Arbeitergerthe, Zimmergerthe, als:
Sägen, Hobel, Beile, Hammer, Meißel,
Zangen, Bohrer, Schraubzange 2c.; tr-
kische Bohnen, Sauerkohl, Kisten, Kasten
u. s. w.

am Freitag, den 7. März d. J.

Mittags 12 Uhr,

und event. am folgenden Tage

ffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen
lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen und um recht-
zeitiges Erscheinen ersucht, da die Vergantung, wenn
möglich, an einem Tage beendet werden soll.

Warden, 1884 Febr. 26.

W. Khler.

Die Wittwe des weil. Landwirths H. Albers
zu Dieken bei Hookstel, welche die Landwirthschaft
aufgiebt, lässt am

Freitag, den 7. März d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in und bei ihrer Behausung öffentlich meistbietend,
auf 6monatige Zahlungsfrist, durch den Unterzeich-
neten verkaufen:



**einen starken
Wallach,**

2 Ackerwagen mit Zubehör und Einspnner-
deichsel, 2 Fupflge, 1 noch neuen Radpflug,
1 Schwunnpflug, 8 Eggen, worunter 2 Auf-
bruchseggen und 1 eis. Hfflelegge, 1 Acker-
schlitten, 1 hlz. Walze, 1 Mullbrett, Hcker-
lingmaschine, 2 Erdfarren, 1 Fruchtweher,
1 Windweher, Dreistcke, Siltzeuge, Pflug-
scheiben und Pflugketten, Flegel, Forken,
Harken, Ackerfiehlen, Reepen, Vindebume,
Haarpfitten, Sichten und Sensen, 1 Karre,
Stallhalter, Kuhketten, Mittelfabel, Mull-

lette, 1 Sandtrog, 1 Schlachtrog, 1 Bad-
trog, 1 Futterkiste, 2 Specklisten, 1 Frucht-
maa, 1 Kschschlitten, Schellengelute, 2
Paar compl. lederne Pferdegeschirre, 1 led.
Einspnnergeschirr, sowie

1 noch neues compl. led. Pferde-
geschirr mit neu silbern. Beschlage,
ferner 10 eich. und 2 tnnene Dammheden
und was weiter zum Vorschein kommen wird.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Febr.

W. U. Winssen.

Wüppels. Der Landwirth Herr B. M. Drant-
mann zu Wüppels lässt wegen Aufgabe der Land-
wirthschaft in u. bei dem von ihm bewohnten Hause das.

Freitag, den 14. März,

Nachmittags 1 Uhr beginnend,

(nicht am 13. März)

ffentlich an den Meistbietenden mit geraumer Zah-
lungsfrist verkaufen, als:

8 Pferde:

- 2 Wallache, 12 bezw. 16 Jahre alt, kräftige
Arbeitspferde,
- 2 trchtige braune Stuten, 5 bezw. 9 Jahre
alt (fehlerfrei),
- 1 vierjährige rothbraune Stute,
- 1 schwarzbrauner zweijähriger Wallach,
- 1 rothbrauner do.,
- 1 braunes Hengstfllen;

3 Ackerwagen mit vollständigem Zubehör,
2 Erdfarren, 2 Erdbudden, 1 Ackerfhlten,
3 Pflüge, 6 Eggen, darunter 2 Aufbruch-
und 1 Hfflelegge, 1 Mullbrett, 2 Gespann
Torfheden mit Dielen, 3 Gespann Wagen-
und 4 Gespann Ackerfiehlen, Wagenreepen
und Vindebume, 1 Dreschbloc mit Zubehör,
1 Fruchtweher, 2 gute Kuhpfosten, 7 hanfene
Pferdehalter mit Ketten, Siltzeuge, Drei-
stcke, Egge- und Pflugketten, Heu- und
Dngerforken, Harken, Gaffeln, Flegel, 12
Dammheden, Dampfphle und noch viele
hier nicht benannte Gegenstände.

Kaufliebhaber ladet ein

H. Jürgens,
Auctionator.

Herr Landwirth Mewegen zu Uttel lässt am
Sonntag, den 15. März d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

in seiner Behausung:

6

Pferde,



worunter 1 trchtige Stute, 1 zehnjhr.
Wallach, 1 vierjhr. dito, 1 dreijhr.
Stute, 1 Hengst- und 1 Stutfllen;
3 Ackerwagen mit Zubehör, 1 Kutsche, 1
Cabriolet, 3 Erdfarren, 3 Pflüge,

worunter 1 eiserner Schwungflug, 8 Eggen, 1 Mullbrett mit Kette, 2 Acker-schlitten, 1 Schneeschlitten mit Schellen-geschirr, 1 Eisschlitten, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweher, 1 Raspe, 1 Sattel mit Reitzaum, ledern. und hanf. Pferde- und Ackergeräth, darunter 1 Gesp. mit Neu-silberbeslag, 1 Häckselmaschine, 1 Lau-schlag, Silten, Dreistöcke, Harken, Forken, Spaten, Sensen, Sichten, Windebäume, Wagenreepen, Stierketten, Rossbäume, Dammhefen, 1 Hobelbank, 1 Boot mit Zubehör, Aalsfuten, Fischeke und was mehr vorkommen wird

auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Friedeburg, den 12. Februar 1884.

H. Eggers,
Königl. Auct.

Die Wittve des weil. Hausmanns **Albert Silers** zu Fedderwarder-Groden läßt wegen Aufgebens der wirthschaft am

Donnerstag, den 20. März d. J., und

Freitag, den 21. März d. J.,

jedesmal Nachmittags 1 Uhr anf.,
in und bei ihrer Behausung daselbst:



Pferde:

1 fünfjährige dunkelbraune
trächtige Stute,

1 vierjährige rothbraune
trächtige Stute,

1 dreijähriger schwarzer
Wallach,

1 dunkelbraunes Grasfüllen
(Hengst),

22

Stück



Hornvieh:

3 frühliedige Milchflühe,
3 Milchflühe, im März und
Mai kalbend,

1 3jähriges Beest, im März
kalbend,

2 2½jähr. frühlied. Beester,

2 einjährige Beester,

1 zweijähriges dto.,

3 1½-jährige dto.,

1 dreijähriger Ochse,

3 Enterochsen,

3 Kuhfälder,

dann: 1 Ackerwagen mit eisern. Achsen u. Zubehör,

1 Ackerwagen mit hölzern. Achsen u. Zubehör,

3 Fußpflüge, worunter einer fast neu, 1

Radpflug, 5 Eggen, darunter 1 Aufbruch-

egge und 1 Vöffelegge, Siehlzeuge, 1

Dreisock, 1 Mittelfette, Egge- und Pflug-

ketten, 1 Mullbrett, 1 Dreschblock, 1

Fruchtweher, Flegel, Saffeln und Forken,

ledernes und hanfenes Pferdegeschirr,

Stalleimer, Tragejoch, Futterblöcke, 2

Futterkisten, Pferdedecken, 1 Schlößloch,

Fruchtschaukeln, eiserne Spaten, 24 Stück

fast neue Fruchtfläde, Wagenreepen, Sensen

und Sichten, 2 Karren, Windebäume; Milch-

geräthschäften: 1 Karrenrad, 1 Butterkarne,

1 Käsepresse, 1 Dreifuß, 1 großer kupf.

Milchtessel, 2 Rahmfässer, 1 Drückebank,

mehrere Milchballen, Milcheimer etc.;

ferner: 1 Glaschrank, 1 Eckschrank, 2 Bett-

stellen, 2 vollständige Betten, 1 eichenen

Kleiderschrank, 1 eichenen Secretair, 4

eichene Tische, 1 Spiegel, 3 Rohrstühle,

1 Spinnrad und eine Haspel, 1 Decimal-

waage mit Gewichten, fast neu, 1 Hecken-

scheere, 1 sogen. Knieper, 6 Küchenstühle,

1 langen Küchentisch mit Bank, eiserne

Töpfe und sonstiges Küchen- und Zim-

geräth, 1 Backtrog, Mehlsiebe, Damm-

und Brennholz und noch andere Gegen-

stände,

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist
durch Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber
eingeladen werden.

Nachrichtlich wird noch bemerkt, daß am ersten
Tage die Pferde, das Hornvieh, Wagen und Acker-
geräth zum Verkauf kommen werden.

Knyphausen, 1884 Febr. 28.

Hedden, Auctionator.

Der Hausmann **G. H. Silers** zu Ramina (Gem.
Fedderwarden) läßt wegen Aufgebung der Landwirth-
schaft am

Donnerstag, den 27. März d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anf.,

in und bei seiner Behausung daselbst:

2 Arbeitspferde, 7 und 12
Jahre alt,

2 Milchkühe,
2 einjährige Beeste,
1 halbjähriges Stierkalb,
1 Karnhund.

2 complete Ackerwagen mit eisernen Achsen, wovon 1 ganz neu, 1 Korbwagen, 1 Fußpflug, 1 Radpflug, 4 Eggen, darunter 1 Aufbruchsegge, 1 Rößlesegge, 1 Muldbrett mit Kette, mehrere Kuhstetten, Wagen- und Ackerstielzeuge, 1 Dreschblock mit Zubehör, 1 Fruchtweher mit Sieben, Bindebäume, Wagenreepen, lebernes und hanfenes Pferdeschirr, Harken, Forken, Flegel, Gaffeln, Stalleimer, Tragejoch, Pferdedecken, mehrere Fruchtsäcke 2c. 2c., **Milchgeräthschaften:** 1 Karnrad, 1 Butterkarne, 1 Rahmsaß, mehrere Milchballen, 1 Drückbank, 1 Käsepresse 2c.,

ferner: 2 vollständige Betten, 1 Küchentisch, 1 Backtrog, verschiedenes Nutz- und Brennholz und viele andere hier nicht genannte Gegenstände öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Amphhausen, 25. Februar 1884.

Sedden, Auct.

Berichtigung.

Sander a. Hm. In Heingen zu Sanderseedeich Auction am 12. März werden nicht 5 frühmilchwerdende, sondern

7 bald kalbende Beester
 öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkauft.
A. Dierks.

Bers.-Ges. gegen Viehsterben.

Eine von den Deputirten erkannte Anlage wird von diesen vom 4. bis 25. d. M. erhoben.

Horumersiel, März 2.

F. M. Müller, z. D.

Notifikationen.

Mit der Einziehung meiner Forderungen habe ich den Herrn Rechnungssteller Ziegfeld zu Fedderwarden beauftragt.

Gens, 1884 Febr. 27.

Apotheker D. Johansen.

Gesucht.

Auf nächsten Mai eine Haushälterin für einen einzelnen Herrn. Näheres bei

Sever. **Gastwirth Abelz.**

Gesucht.

Auf nächsten Mai ein junger Mann für einen Landwirth. Nähere Auskunft ertheilt

Sever. **Gastwirth Abelz.**

Barel. Zu Ostern suche für mein Geschäft einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen als Lehrling.

J. C. J. Schmeyerz.

Zum 1. Mai 2 Dienstmädchen für meinen landwirthschaftlichen Haushalt in Horum.

Carlschof bei Neustadtgödens. **Antoni.**

Gesucht.

Auf Mai ein Lehrling.
 Medernser-Altendeich.

Poppe Eden,
Zimmermann.

Gesucht.

Auf Mai eine bejahrte Haushälterin für meinen kleinen Haushalt.

Sengwarden. **Schneider H. Janssen.**

Ein junger Mann, 20 Jahre alt und wahrcheinlich militärfrei, seit 5 Jahren in einem der größten Eisen- und Kurzwaaren-Handlungen Ostfrieslands thätig, sucht pr. Ostern anderweitig Engagement.

Gesl. Offerten unter C G J durch die Exped. dies. Blattes erbeten.

Gesucht.

Zum 1. Mai für eine bürgerliche Haushaltung eine erfahrene, nicht zu junge Haushälterin. Auskunft ertheilt

Sever. **R. H. Mehrtens.**

Gesucht.

Auf sofort oder Mai ein junger Mann für meine Landwirthschaft. Salair wird nicht gegeben. Kostgeld nicht verlangt. Persönliche Vorstellung erwünscht. Felde bei Berne.

C. Schmid t.

Gesucht.

Auf Mai ein Großknecht und ein Mittelnknecht gegen guten Lohn.

Bett bei Fedderwarden. **C. Duden.**

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling für mein Geschäft unter sehr günstigen Bedingungen.

Wilh. Heinken, Handelsgärtner.
 Delmenhorst.

Gesucht.

Auf sogleich 2 Zimmer- und Maurergesellen und auf Ostern oder Mai ein Lehrling.

Haddien, 1884. **H. Liaden.**

Gesucht.

Auf sofort 2 Zimmer- und Maurergesellen.

Warden. **B. H. Tollner.**

Gesucht.

2 tüchtige Tischlergesellen auf Möbelsarbeit.

Sever, Waagestr. **B. Janssen.**

Gesucht.

Sogleich ein Schneidergeselle.

Hohenkirchen. **Aug. Grümacher.**

2 bis 3 Zimmer- und Bantischlergesellen finden dauernde Beschäftigung bei

J. Freudenthal.

Neubremen bei Wilhelmshaven.

Auf sogleich ein geübter Zimmer- und Maurergesell.

Bübbers. **J. M. Harms.**

Zu verkaufen.

Mehrere Ruthen Hagedorn-Hecke, 3 Fuß hoch, 3-jährige dito Pflänzlinge, sowie einige Hundert Meerrettich-Beget. Zugleich bringe meine Samenhandlung in gütige Erinnerung.

Sever. **J. H. Frerichs, Gärtner.**

Zu verkaufen.

Eine schöne, schwere, Ausgang März kalbende Kuh. Feldhausen.

J. B. Sid den.



Hiermit mache die vorläufige Anzeige, daß F. Baßmann aus Barßel an einem demnächst zu bestimmenden Tage hieselbst eine Parthie recht schwere Kollbäume mit Pfählen auf Zahlungsfrist verkaufen läßt.

Horumersiel, 1884.

F. M. Müller, Auct.

Butjadinger Grassamen,

geerntet von alten Weideländereien, zu haben — pro Pfd. 25 Pf. — bei

Friederikenstiel.

D. B. Ringena.

Roth- und weißblühenden Kleesamen in ganz reiner Waare, jüngste Ernte, empfiehlt sehr billig Förrien.

C. B. Gerken.

Alle, die mir bis 1. Febr. d. J. fällige Vergütungsgelder schulden, werden aufgefordert, bis 10. März Zahlung zu leisten, indem nach diesem Zeitpunkt die Forderungen sofort zur Beitreibung abgegeben werden.

Horumersiel, Febr. 29.

F. M. Müller, Auct.

Damen- und Kinderschürzen

in bunt und schwarz, Kinderschürzen, gut und fein gearbeitet, schon von 40 Pf. an, empfiehlt

Sever, St. Annenstraße.

A. W. Dege.

Prima

Asphalt-Dachpappe

empfehlen die Dachpappen-Fabrik von

Wilh. Hüter,

Bremen und Hemelingen.
(Alle Correspondenzen sind nach Bremen zu richten.)

Wir legen fortwährend Gift für Federvieh auf unsere Gartengründe.

Fedderwarden.

F. Meyer.

F. W. Abden.

Eierchaalen

empfehlen

G. A. Günsel,
Sever.

Mußtohlen,

Nro. 1 Mt. 1,10, Nro. 2 Mt. 1, — frei ins Haus, empfiehlt

M. H. Gerriets.

Grischen weißen Steinkalk

in Tonnen und bei Pfunden empfiehlt

Hookfiel.

H. Bartels.

Zu vermieten.

Eine Wohn- nebst Schlafstube event. an zwei Schüler, welche die hiesigen Schulen besuchen wollen, gegen mäßiges Kostgeld.

Sever.

B. Müller, Bäcker.

Zu vermieten.

Eine freundliche Stube, passend für eine einzelne Person.

A. Ahrichs, Steinstr.

Zu verkaufen.

2 nahe am Kalben stehende

Kühe.

Abbichenhausen.

H. Hoffhente.

Zu verkaufen.

3 starke Ackerhlitten, sowie Krüt- und Borfarren.

Moorwarfen.

H. Dreier.

Zu verkaufen.

Eine Mitte April kalbende Kuh oder eine im September kalbende.

Schortens.

A. Warner.

Zu verkaufen.

Eine nahe am Kalben stehende Kuh.

Siebetshaus.

G. Gorath.

Zu verkaufen.

Eine trachtige Ziege.

Sengwarden.

J. Hellwig.

Gute Säeböden zu verkaufen.
Friedr.-Aug.-Groden, Febr. 28.

H. Gerdes.

Zu verkaufen.

4 tragende Kühe und Beester.

Wiarderbusch.

J. G. Dirks.

Zu verkaufen.

1 fähre Kuh.
Gottels.
Auch kann noch ein Enterbeest in gute Weide annehmen.

Jakob Schmidt.

Der Obige.

Ein junges trachtiges Schaf hat zu verkaufen
Oldorf.

W. Weerts.

Zu verkaufen.

Ein zweijähriges und ein einjähriges Beest.
Bohnenburgerreihe bei Hookfiel.

F. Kleihauer.

Zu verkaufen.

Ein fettes 1 1/2-jähriges Beest.

Boßlapp.

Chr. Abrahams.

Zu verkaufen.

Bl. m. 16 000 Pfd. Hen.
Oldorf.

T h a d e n.

Zu verkaufen.

Mehrere Scheffel echte Deerer Gb- u. Pflanzkartoffeln.
Sever.

Gastwirth Abels.

Habe zwei junge, schwere, Anfang April kalbende Kühe zu verkaufen.

Boßlapp,

H. Tietken.

Zu verkaufen.

Eine junge, schwere, Ende d. M. kalbende Kuh.
Feldhausen.

D. A. Engelbarts.

Zu verkaufen.

4 bis 5 Fuder Bandhen.
Hookfiel.

G. P. Hayen Bwe.

Zu verkaufen.

Ein Fuder Hen.
Sophienfiel.

G. H. Ginolf.

Die zum Vermögen des abwesenden Gastwirths Harm Hayungs Hinrichs gehörigen Immobilien, nämlich:

1. ein bei der sog. Altenbrücke in der Gemeinde Wüppels belegenes Wohnhaus mit Gartengründen und zwei Landstücken, groß 1,0561 Hectar,
2. ein daselbst belegenes, mit Erbpachtfrugerechtigkeit versehenes Wohnhaus nebst Garten und Regelbahn,

sollen zum Antritt am 1. Mai d. J. öffentlich verkauft werden.

Termin zu diesem Verkaufe ist auf

Sonnabend, den 15. d. M.,

Mittags 12 Uhr, im Locale des Großherzoglichen Amtsgerichts hieselbst angesetzt, wozu Kaufliebhaber hierdurch eingeladen werden mit dem Bemerken, daß die Immobilien sowohl einzeln als auch im Ganzen zum Aufsaße kommen, auch das zu der unter 1 erwähnten Stelle gehörige Land getrennt verkauft werden kann.

Die Verkaufsbedingungen liegen beim unterzeichneten Curator zur Einsicht bereit.

Jeber, 1884 März 3.

A. Tiemens.

Neben den bisher von mir geführten **Arbeitshosen, Kitteln &c.,**

welche nach wie vor von hiesigen Meistern anfertigen lasse, bezog ich von einer auswärtigen großen Kleiderfabrik eine Parthie **Herren- und Knaben-Anzüge,** welche bei guten und besten Stoffen, sowie solider Arbeit wirklich stannenswerth billig sind. So kann ich z. B. gute Drell-**Arbeitshosen** schon von 1 Mt. 75 Pf. an, beste **Bucklinhosen** für 8—10 Mt., **Joppen** für Knaben und Herren von 3 Mt. an, **Westen** für 1 Mt. 50 Pf., **Knaben-Anzüge** — Hose und Jacke — aus guten Stoffen schon von 2 Mt. 80 Pf. an bis zu den größeren aus reinen Wollstoffen für 8 Mt. 50 Pf. abgeben.

Erlaube mir, meine geehrten Gönner zu recht fleißigem Besuche einzuladen, wo sich dieselben von der außerordentlichen Billigkeit der Sachen überzeugen werden.

Jeber, St. Annenstraße.

A. W. Deye.

Außer den aus bester hiesiger Marschwolke gefertigten feinen weißen, zu Damen-Hautjacken passenden Wollgarnen ließ ich jetzt auch solche recht stark — 7drähtig — zu

Woolle,

für Damen passend, anfertigen und kann solche ebenfalls als sehr schön empfehlen.

Weiß- und farbige Strumpfgarne stets vorrätig.
St. Annenstraße.

A. W. Deye.

9 Tage.

Bremen.



Amerika.

Mit den neuen Schnelldampfern des
Norddeutschen Lloyd

kann man die Reise
von Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Näheres bei J. G. G. Düker, Jeber, B. H. Möhlmann, Wittmund, W. Weber, Barel.

Die Herren Landwirthe Gilert Borgen und Hero Borgen zu Dykhausen beabsichtigen:

30 Gras- beste Fettweide,
sog. „Reelköpfen“
bei Sanderahm

zu verkaufen oder auf Jahrmaße zu verpachten.

Reflectanten wollen sich ehestens mit meinen Auftraggebern oder mit mir in Verbindung setzen.
Friedeburg, den 28. Februar 1884.

H. Gagers,
Königl. Pr. Auct.

Auf Mai d. J. habe ich in Auftrag zu vermiethen:

1. Das von dem Proprietair Reelfs bewohnte Haus nebst Scheune, Stall und großem Garten auf der Nordergast,
2. das von der Buchmacherin Fr. Jürgens bewohnte Haus an der Großen-Burgstraße,
3. die von dem Schuhmacher Bippelt bewohnte Wohnung an der Droststraße,
4. die früher von dem Musikdirector Bastian bewohnt gewesene Etage in dem Mundt'schen Hause am alten Markte.

Jeber, 1884 Februar 28.

Theodor Meyer.

Nr. 237.

Directe
Post-Dampfschiffahrt
Hamburg-Amerika
Nach **New-York** jeden
Mittwoch u. Sonntag
mit Deutschen Dampfschiffen der
Hamburg-Amerikanischen
Packetfahrt-Actien-Gesellschaft
August Bolten, Hamburg.

Cajüte Mt. 300.
Zwischendeck Mt. 80.

Stüber unter 12 die Gölle,
unter 1 Jahr 9 Mt.

Kleuser's Zaubertheater.

Mittwoch, den 5. März,
in Sillenstede.

Donnerstag, den 6. März,
in Sengwarden.

Freitag, den 7. März,
in Fedderwarden.

Brillant = Vorstellung.

Persönliches Auftreten des wirklichen Illusionisten
Kleuser,

nicht zu verwechseln mit andern, unter gleichem Namen
auf tretenden Künstlern.

Programm:

**Die Spiele Illus vor seinen Söhnen.
Neu! Dr. Faust's Schädel. Neu!**

Tagesgespräch jeder Stadt.

Zum Schluß:

**Der blaue Montag oder der Teufel
ist in allen Ecken los.**

Große italienische Zauberpantomime bei bengalischer
Beleuchtung.

Preise der Plätze:

I. Platz 75 Pf., II. Platz 50 Pf., III. Platz 30 Pf.
Kinder zahlen die Hälfte.

Casseöffnung 7 $\frac{1}{2}$, Anfang präc. 8 Uhr.

Alles Nähere durch Tageszettel.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
der Geschäftsführer.

Landwirtschaftlicher Verein zu Neugarmstiel

am Donnerstag, den 6. d. Mts.

D. B.

Landwirthschaftlicher Verein Tettenß.

Be.sammlung am 7. März, Abends 7 Uhr.

Landwirthschaftl. Club Sengwarden
am Donnerstag, den 6. d. Mts., Abends 7 Uhr,
bei Gärdes.

Tagesordnung:

Neuwahl des Vorstandes.

Rechnungsablage.

Frau Dr. Volders hat noch einen Hamm Grün-
land zum Fennen ab Mai 1884 auf 3 Jahre, ebenso
Pastor Schauenburg 9 Matten Grünland zu ver-
pachten. Auskunft ertheilt

Pastor Schauenburg zu Bakens.

Eine Kuh, die Anfang April kalben wird, hat
zu verkaufen
Goldehorn, Gem. Sengwarden. Heinr. Scherff.

Habe einen neuen, guten, schwarzen Rock, passend
für einen kräftigen Confirmanden, in Auftrag preis-
werth zu verkaufen.

Hopfenzaunstr.

J. G. Folkers,
Schneidermstr.

Acker am Bahnhofsweg hat zu verpachten
Carl Möhlmann.

Geschäftsbücher in allen Sorten mit
u. ohne Linien, für die
verschiedenen geschäftlichen Einrichtungen passend. Die
König und Ebhardt'schen Bücher zu Fabrikpreisen. —
Notiz- und Contobücher in großer Auswahl.

J. F. G. Trendtel.

Gesangbücher mit und ohne Goldschnitt,
von den feinsten bis zu
den billigsten, sowie Andachtsbücher, für Confirmanden
passend, empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Verlobungs-Anzeigen.

Verlobte:

G. F. Janssen

u. H. Janssen.

Auskündigungerei.

Sever.

Verlobte:

Cathinka Hobemann

Gerhard Gerriets.

Gr.-Buschhausen.

Dykhausen.

Geburts-Anzeigen.

Durch die glückliche Geburt eines Knaben wurden
erfreut

D. G. Faß und Frau,
geb. Gussmann.

Marichhausen, 28. Februar 1884.

Statt Ansage.

Uns wurde eine Tochter geboren.

Minser-Ost.-Alt.-Deich, 28. Februar 1884.

N. Kieken und Frau.

Statt Ansage.

Durch die Geburt einer gesunden Tochter wurden
hoch erfreut

A. D. Behrens und Frau,
Marie, geb. Neunaber.

Moorhausen, den 1. März 1884.

Heute wurden wir durch die Geburt einer Tochter
erfreut.

Glaas Schipper und Frau,
geb. Kahlstedt.

Kattens, 1884 März 2.

Todes-Anzeigen.

Nach längerem Leiden verschied heute Nach-
mittag vier Uhr sanft und ruhig meine liebe Frau

Inse Magretha,

geb. Hinrichs.

Allen Verwandten und Freunden sei diese Trauer-
anzeige gewidmet.

Friedrichsgrube, 1884 Februar 29.

J. H. Janssen, Kinder u. Kindeskinde,
nebst Bruder der Verstorbenen.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 5. März,
Morgens 11 Uhr, auf dem Friedhofe in Carolinen-
fiel statt.

Heute Abend 9 $\frac{1}{2}$ Uhr starb nach kurzer, heftiger
Krankheit unsere liebe Tochter

Therese Marie

im Alter von 1 Jahr 5 Monaten.

Die trauernden Eltern:

G. Schipper und Frau,
geb. Folkers.

Gr.-Connhausen, den 28. Febr. 1884.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 4. März,
Nachmittags 4 Uhr statt.

Redaction, Druck u. Verlag von C. R. Metzger u. Söhne in Sever
— Hierzu eine Beilage. —



Beilage

zu Nr. 37 des „Severischen Wochenblatts“ vom 4. März 1884.

Notifikationen.

Die Oldenburgische Landwirthschafts-Gesellschaft „Abtheilung Wangerland“ versammelt sich am Dienstag, den 11. März d. J., Nachmittags 5 Uhr, in A. de Boer Hause zu Hohenkirchen. Tagesordnung: 1. Viehgewährschafts-Gesetz für das Herzogthum Oldenburg. 2. Umsehung der Vieh- bezw. Füllmärkte in Jeber. 3. Verteilung der Sperlinge. 4. Antrag der combinirten landw. Clubs, betr. Maßregeln gegen das s. g. Einwerfen der Pferde im Pferdehandel. 5. Vereinsangelegenheiten.

Werdum. Der Vorstand: H. Jürgens.

Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Neuharlingerfel.

Den Mitgliedern wird angezeigt, daß die folgenden Beiträge zur Hebung ausgeschrieben worden sind:

- 1) für Abtheil. Mobilien von jeder 100 Mk. 10 Pf.,
- 2) „ „ Feldfrüchte „ „ „ 10 „
- 3) „ die Administration „ „ „ 5 „

Die Eincastrung derselben durch die Districts-Deputirten wird gegen den 15. März stattfinden.

Neuharlingerfel, den 3. März 1884.

Namens der Direction:
G. D. Mammen.

Mit den Schnell dampfern des Norddeutschen Lloyd „Fahrzeit 9 Tage“ befördert zu den billigsten Preisen nach allen Plätzen Amerikas Personen und ertheilt gerne jede nähere Auskunft

Horumerfel.

H. G. Rod.

Schlafdecken

in allen Preisen. — Eine besonders preiswerthe Decke, für Auswanderer passend, empfiehlt

B. Cohn Wwe.

Reisfuttermehl in Säcken von 100 Pfd. und angebrochen, sowie frische Rappkuchen empfiehlt

Schaar.

D. Timmen.

Caffee 80, 85, 90 u. 100 Pf., sowie feinen Java-Caffee für 1,20 Mk., Reis 15—25 Pf., schwarzen und grünen Thee von 1,60—3 Mk. pr. Pfd. empfiehlt

Schaar.

D. Timmen.

Hierdurch fordere ich den Handlungsgehilfen Janßen auf, seine noch bei mir stehenden Sachen innerhalb 14 Tagen abzuholen, widrigenfalls ich sie als mein Eigenthum ansehen werde.

Fedderwarden.

Joh. Jacobs.

Sommerproffen-Seife

von Bergmann & Co., Köln a. Rhein. Auerkannt vorzüglichstes Mittel, Sommerproffen, Flecke und Rötthe im Gesicht zu entfernen. Recht à St. 50 Pf. bei

B. A. Frerichs Wwe.

Einfestkämme, Brochen, Ohr-
ringe, Colliers, Portemonnaies
u. s. w. empfing in hübscher Aus-
wahl und empfiehlt zu billigen
Preisen

C. Zöbelmann Wwe.

Den Empfang schöner, billiger

Buchstins,

sowie schw. Cachemirs zu allen Preisen zeige
hierdurch an.

B. Cohn Wwe.

Gastwirthschaft

zum

Severländischen Hof.

Oldenburg, Bahnhofstr. Nr. 10.

Halte meine Gastwirthschaft und Restauration einem
geehrten Publikum bestens empfohlen.

Ergebenst

A. H. Tiaden.

NB. Warme und kalte Speisen zu jeder Tages-
zeit. D. D.

Tinten. Leonardis' Mizerintinte in Gläsern,
à 20, 35, 60 und 100 Pf., Thénard's
Copirtinte in Gläsern, à 25, 50, 75, 125 und 200 Pf.,
rothe und blaue Tinte in Gläsern, à 30 und 50 Pf.,
schwarze Gallustinte, pro Liter 1 Mk., sowie blaue
Stempelfarbe, pro Flasche 50 Pf., empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Echter Dr. Luze'scher Gesundheits-Caffee
von Krause & Co. in Nordhausen am Harz,
mit den fünf Preismedaillen auf dem Etiquett, ist
in frischer Waare zu haben bei

Jeber, Hopfenzaunstr.

H. W. Hinrichs.

Bettfedern und Daunen,

Federleinen,

Inletts und Drelle

in bester Waare empfehle zu billigen
Preisen.

Bernhard Cohn Wwe.,

Sever.

**Sämmtliche
Aussteuer-Artikel**
in nur guter Waare gebe billig ab.
Sever. B. Cohn Wwe.

Den dem Herrn Otto Niemeyer in Emden gehörenden, an der Grashäuser Allee hieselbst belegenen großen Garten habe ich noch mit Antritt auf Mai 1884 zu verpachten, und wollen Reflectanten sich baldigst an mich wenden.
Sever, 1884 März 3.

D. Cohn,
Auctionator.

Roß- und weißblühenden Klee samen,
letzter Ernte, in ganz reiner Waare, empfiehlt sehr billig
Hörumerfiel. H. G. Rod.

Für Confirmanden
trafen in großer Auswahl ein:
Mädchen-Zug- und Knopfstiefel,
Knaben-Schaftstiefel und Stiefelletten;
ferner empfehle:
Damen- und Kinderstiefel,
Herren-Schaftstiefel, Stiefelletten,
Zug- und Schnürschuhe,
sowie Haus-, Arbeits- und Acker Schuhe
in anerkannt solider, dauerhafter Waare zu
billigen Preisen.
Elise Hillers,
früher G. M. Hillers Wwe.

Zu verkaufen.
Eine braune Lemmlingstute.
Mins.-Ost.-Alt.-Deich. R. Riefen.

Haasenstein & Vogler,
Annoncen-Expedition,
HANNOVER. LÜBECK.
HAMBURG.

Annahme und prompte Beförderung
von Anzeigen an alle Zeitungen des In-
und Auslandes zu billigsten Preisen.
Filialen in allen grösseren Städten.

**Topographische Karte
des Seeverlandes.**
Im Maassstabe 1: 50000. — Preis 3 Mark.
Vorräthig bei C. S. Mettcker u. Söhne.

Monats-Übersicht der Oldenburgischen Spar- und Leih-Bank pro 1. März 1884.

Activa.	M.
Cassebestand	201 821 77
Wechsel	4 455 007 35
Darlehen gegen Hypothek	1 410 114 84
Darlehen gegen Unterpfand	4 437 377 34
Conto-Corrent-Debitoren	10 531 896 85
Effecten	5 744 150 55
Verschiedene Debitoren	365 275 98
Bank-Gebäude in Oldenburg u. Brake	136 000 —
Bank-Inventar	9 935 55
	27 291 580 23

Passiva.	M.
Actien-Capital	3 000 000 —
Reserve-Fonds-Conto	721 279 35
Einlagen:	M.
Bestand am 1. Febr. 1884	20 956 008 45
Neue Einlagen im Monat Febr. 1884	1 038 086 84
	21 994 095 29

Rückzahlungen im Monat Febr. 1884	626 119 50
Bestand am 1. März 1884	21 367 975 79
Cheek-Conto	668 396 21
Conto-Corrent-Creditoren	667 798 11
Verschiedene Creditoren	866 130 77
	27 291 580 23

Die Direction.

Thorade. Bropping. Jaspers.

Zinsfuß während des Monats Februar 1884.

Für Einlagen
mit 6monatlicher Kündigung 4% p. a.
" 3 " " " " " 3 1/2% " "
" kurzer Kündigung und auf Cheek-Conto 3% " "
Einlagen werden in beliebigen Größen, doch
nicht unter M. 75, angenommen.

Gegen franco Einwendung der Gelder erfolgt
umgehend per Post der betreffende Depositen-Schein.
Gekündigte Gelder werden bei Verfall gegen
vorherige Einwendung des Depositen-Scheines auf
Verlangen ebenfalls per Post zurückgesandt.

Oldenburgische Spar- & Leih-Bank.
Thorade. Bropping. Jaspers.

Zu kaufen gesucht.

10 000 Kilo Rodenstroh.
Sever. Weinhändler Ohmstedt.

Habe wegen Todesfall des Pächters eine Woh-
nung mit Gartengrund zu Neuwarfen auf Mai zu
vermieten.

Oldorferwarf. Johann Janßen.

Auf Mai d. J. eine Wohnung mit Gartengrund
zu vermieten.

Hohewarf bei Sever, 1884 März 2.
J. B. Janßen Wwe.

Zu vermieten.

Eine freundliche Stube.
Wasserpfortstr. Tischler C. Theilen.